

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 292.

Dienstag, den 19. October.

1847.

Bekanntmachung.

Da zu der Ergänzung der Herren Stadtverordneten und Ersahmänner wegen des, am 3. Januar 1848 ausscheidenden Dritttheils derselben die gesetzliche Wahl zu veranstalten ist, so wird die hierzu angefertigte Wahlliste von heute an 14 Tage lang auf dem Saale und im Durchgange des Rathhauses öffentlich aushängen, auch in der ersten Etage des vormaligen Waagegebäudes am Markte zu Jedermanns Einsicht bereit liegen, im Uebrigen auch den stimmberechtigten Bürgern zugestellt werden.

Einsprüche gegen die Wahlliste sind spätestens bis mit dem 25. October d. J. zur Kenntniß und Entscheidung des Rathes der Stadt Leipzig zu bringen, widrigenfalls solche bei gegenwärtiger Wahl nicht berücksichtigt werden können.

Zur Abgabe der Stimmzettel Behufs der Wahl von 186 Wahlmännern sind die Tage des

1ten, 2ten und 3ten Novembers d. J.

Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr festgesetzt worden und es haben sich die Abstimmenden innerhalb dieser Zeit vor der Wahldeputation in der ersten Etage des gedachten Waagegebäudes, in Person bei Verlust ihres Stimmrechts für diese Wahl einzufinden und ihre Stimmzettel abzugeben.

Ueber das weitere Verfahren enthält die Bekanntmachung vom 16. October d. J., welche an oben erwähnten Orten einzusehen ist und von welcher überdies jedem stimmberechtigten Bürger ein Abdruck zugestellt werden wird, das Nähere.

Leipzig, den 18. October 1847.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Groß.

Bekanntmachung.

Die von den hiesigen katholischen Glaubensgenossen für das Jahr 1847 zu entrichtende Kirchenanlage ist den 1. Oct. d. J. an die Stadt-Steuer-Einnahme abzuführen gewesen. Es werden daher alle diejenigen, welche damit annoch im Rückstande sind, insonderheit aber auch die ~~beitragspflichtigen~~ ~~z. z. Deutsch-Katholiken~~, an die sofortige Bezahlung ihrer ~~vielfältigen Beiträge~~ ~~hiermit erinnert.~~

Leipzig, den 15. October 1847.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Demuth.

Morgen Mittwoch den 20. October a. c. Abends um 6 Uhr

ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten im gewöhnlichen Locale. Zur Berathung gelangt:

- 1) Gutachten der Deputation zum Localstatut,
 - a) den Verkauf des zum Stadtvermögen gehörigen Dorfes Großschlorlopp,
 - b) die Gehaltserhöhung des Herrn Stadtgerichtsassessor Dr. Füssel,
 - c) die Gehaltserhöhung des Aufwärters Brunwald betreffend.
- 2) Bericht der vereinigten Deputationen zum Localstatut und zum Finanzwesen über den Antrag des Herrn Stadtverordneten Dr. Bertling auf Revision des Leihhaus- und Sparcassenregulativs.
- 3) Wahl der Candidaten zu fünf zur Erledigung kommenden Stadtrathsstellen.

Bekanntmachung.

Alle diejenigen, welche im Laufe jetzigen Jahres das hiesige Bürgerrecht erlangt haben, oder als Schutzverwandte aufgenommen worden sind, ohne noch der ihnen resp. Seiten des Stadtraths gewordenen Weisung, bei uns zum Eintritte in die Communalgarde sich zu melden, nachgekommen zu sein, werden hiermit aufgefordert, nächsten

Dienstag den 19. d. M. Nachmittags 5 Uhr im Bureau des Ausschusses in der ersten Etage des Gebäudes der alten Waage

sich persönlich zum Eintritte in die Communalgarde zu melden und den erforderlichen Handschlag zu leisten.

Etwasige Reclamationen gegen diesen Eintritt aber sind unter gesetzlicher Begründung vor obbemerktem Tage in den gewöhnlichen Expeditionsstunden bei dem mit unterzeichneten Protokollanten anzubringen.

Die Ausenbleibenden haben sich weiterer gesetzlicher Maßnehmung zu gewärtigen.

Leipzig, den 12. October 1847.

Der Communalgarden-Ausschuß.

H. W. Neumeister, Commandant.

Adv. Hermsdorf, Prot.

Sonntagsschule der Loge Balduin zur Linde.

Am 17. October fand die feierliche Einführung der Schüler vorerwähnter Anstalt in die Räume des neuen, an der Elster-

straße gelegenen und von den Logen Apollo und Balduin erbauten Hauses statt. Es waren dabei eine große Anzahl Söhne der Anstalt aus den verschiedensten Classen der hiesi-